

Unterstützungsmöglichkeiten und Förderprogramme im Bereich Arbeit der Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe

Fachtagung „Gut leben in NRW – Leben und Arbeiten für Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf“

8. Mai 2015, LVR-Industriemuseum Oberhausen

Christoph Beyer, LVR

Der Landschaftsverband Rheinland

Der LVR erfüllt für 13 kreisfreie Städte, 12 Kreise und die Städte-Region Aachen im Rheinland Aufgaben in der Behinderten- und Jugendhilfe, in der Psychiatrie und der Kultur.

Er ist der größte überörtliche Träger der Sozialhilfe für Menschen mit Behinderungen in Deutschland.



Der LVR arbeitet mit seinen rund 18.000 Beschäftigten für die etwa 9,4 Mio. Menschen im Rheinland (NRW hat insgesamt gut 18 Mio. Einwohner/innen).

Leitlinien unserer Arbeit

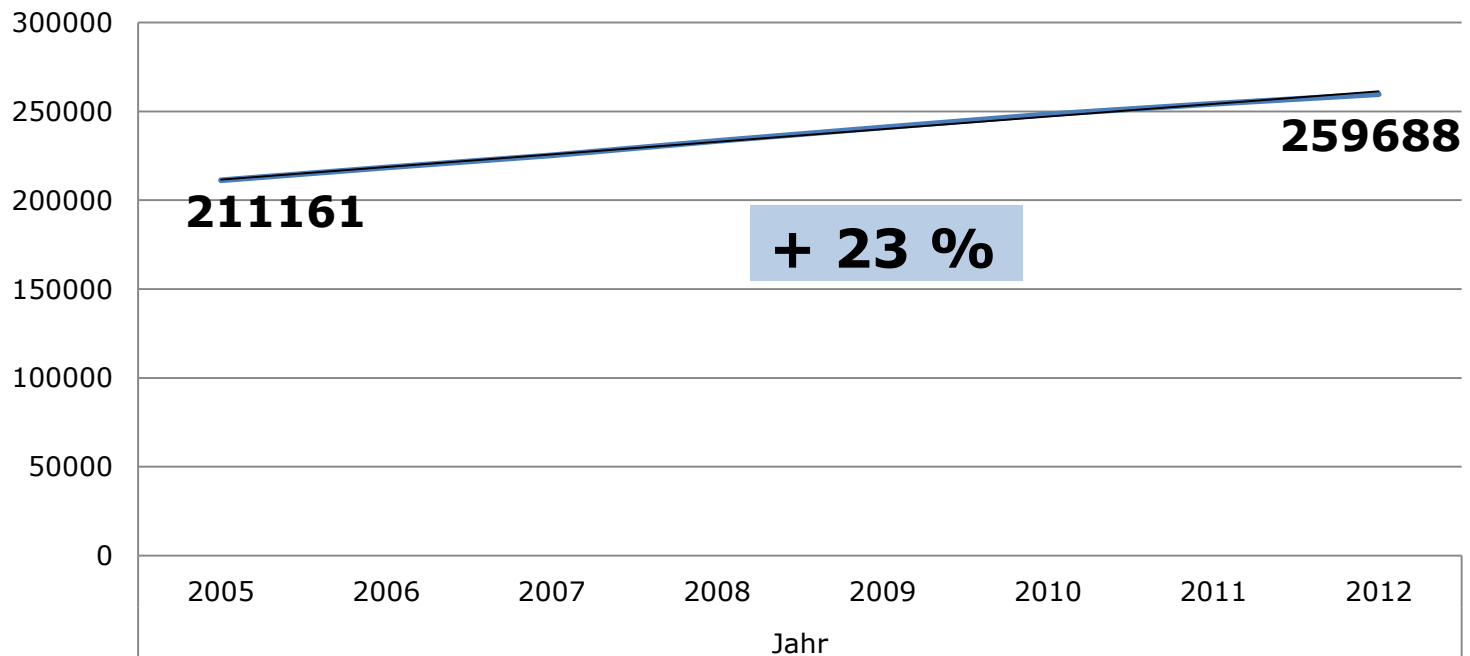
- Im Sinne der UN-Konvention
- schaffen wir Möglichkeiten, dass Menschen mit Behinderungen
 - in einem offenen, integrativen und zugänglichen Arbeitsmarkt/Arbeitsumfeld ihren Lebensunterhalt verdienen
- gestalten wir Übergänge flexibler!
 - Schule – allg. Arbeitsmarkt
 - Werkstatt – allg. Arbeitsmarkt

Aufgaben des LVR

- **schwerbehinderte und gleichgestellte behinderte Menschen sowie deren Arbeitgeber**
 - Ihr Ansprechpartner:
LVR-Integrationsamt; LVR-Dezernat Schule und Integration
- **wesentlich behinderte Menschen**
 - Ihr Ansprechpartner:
LVR-Eingliederungshilfe; LVR-Dezernat Soziales

Hintergrund 1

Entwicklung der Leistungsberechtigten im Arbeitsbereich der WfbM



Hintergrund 2

Aufwandsentwicklung der WfbM-Leistungen im Rheinland:

2008: 400 Mio. Euro

2014: über 500 Mio. Euro

2016: fast 600 Mio. Euro



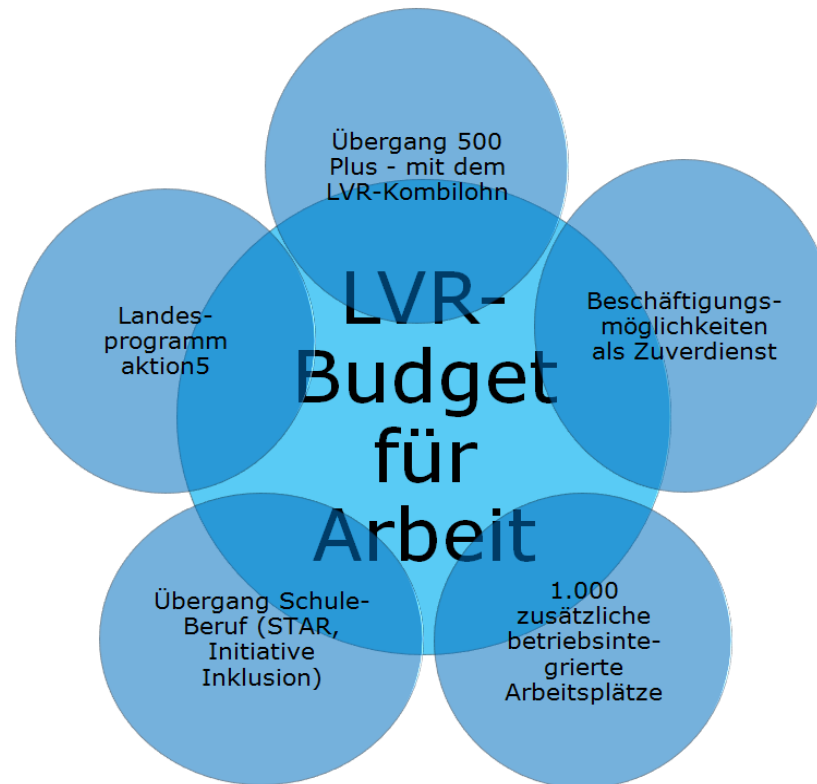
Hintergrund 3

Schülerinnen und Schüler an den LVR-Förderschulen

2013: 6.441



Das LVR-Budget für Arbeit



www.budget-fuer-arbeit.lvr.de

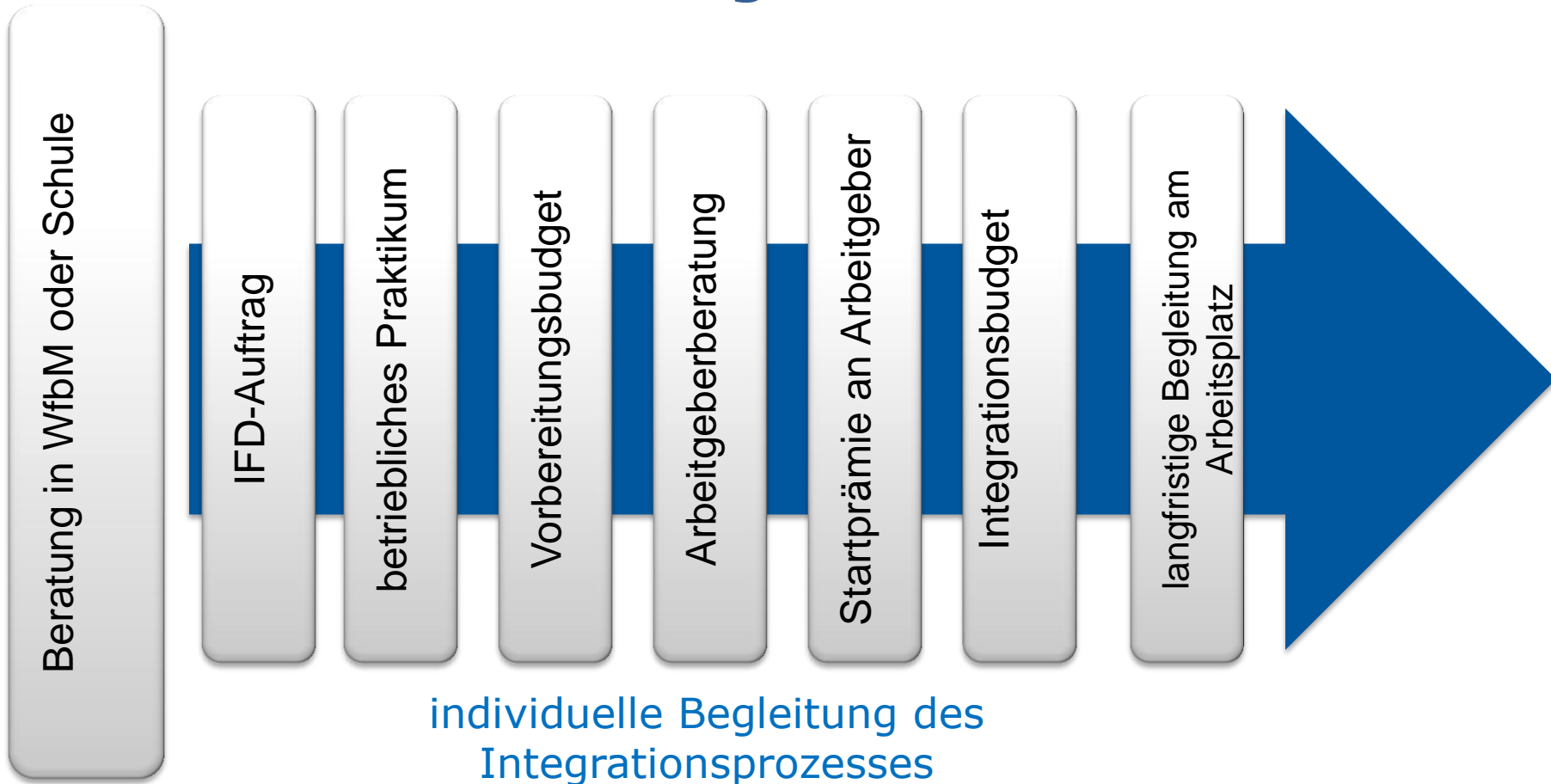
Das LVR-Budget für Arbeit

- bietet personenzentrierte Leistungen zur Erlangung und zum langfristigen Erhalt eines Arbeitsplatzes
- kombiniert Leistungen verschiedener Kostenträger innerhalb eines individuellen Unterstützungsprozesses ohne Brüche
- kombiniert Leistungen an Menschen mit Behinderung und deren Arbeitgeber
- kombiniert finanzielle Leistungen und fachdienstliche Beratung und Begleitung
- bietet individuelle und langfristige Unterstützung der Menschen mit Behinderung und deren Arbeitgeber

Inhalte des LVR-Budget für Arbeit

- IFD-Vermittlung und Begleitung
- individuelle Vorbereitung, Training, Qualifizierung und Einarbeitung
- umfassende fachdienstliche und technische Beratung des Arbeitgebers
- einmalige und langfristige finanzielle Leistungen an den Arbeitgeber
- langfristige Begleitung des Beschäftigten mit Behinderung und des Arbeitgebers
- unbefristete Rückkehrmöglichkeit in die WfbM für Beschäftigte aus dem Arbeitsbereich

Verlauf des LVR-Budget für Arbeit



Bausteine des LVR-Budget für Arbeit

Übergang Schule - Beruf

- STAR – Schule trifft Arbeitswelt
- Initiative Inklusion – Handlungsfeld 1

aktion5

Übergang 500 Plus – mit dem LVR-Kombilohn

Zuverdienst als Alternative zur WfbM

Teilhabe an Arbeit - 1000 betriebsintegrierte Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen

Kombination aller Programme im Rahmen eines
Integrationsprozesses möglich.

Übergang Schule - Beruf

Programme Initiative Inklusion (HF 1)/ Schule trifft Arbeitswelt (STAR)

- **Zielgruppe**
 - (schwer-) behinderte Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf ab Klasse 8 aus Förderschulen und dem GU
- **Unterstützungsinstrumente**
 - Module der vertieften Berufsorientierung / Berufsberatung
 - Prozessbegleitung durch IFD für max. 3 Jahre
 - Übergangsbegleitung

Übergang Schule - Beruf

Programme Initiative Inklusion (HF 1)/ Schule trifft Arbeitswelt (STAR)

- **Ergebnisse**

- rheinlandweit:
2584 Schülerinnen und Schüler wurden erreicht,
9036 Module der beruflichen Orientierung wurden
durchgeführt
- Stadt Oberhausen/Stadt Mülheim an der Ruhr:
103 Schülerinnen und Schüler wurden erreicht,
359 Module der beruflichen Orientierung wurden
durchgeführt

aktion5

- **Zielgruppe**

- Personen gem. § 109 Abs. 2 und 3 SGB IX

- **Förderinstrumente**

- Einmalige Prämien bei Einstellung/Ausbildung

(bis zu 5.000 € bei unbefristeter Einstellung/ 3.000 bei Beginn einer Ausbildung)

- Vorbereitungsbudget an sbM

individuelles Budget zur Vorbereitung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt, einzeln oder als Gruppe

- Integrationsbudget an sbM

individuelles Budget vor und nach Beginn des Arbeitsverhältnisses zur Unterstützung des Integrationsprozesses

- Freie Förderung an AG / Institutionen

zeitlich begrenzte innovative Projekte, die z.B. den Übergang im Bereich Schule - allgemeiner Arbeitsmarkt oder WfbM - allgemeiner Arbeitsmarkt unterstützen

aktion5

- **Ergebnisse**
 - rheinlandweit:
 - Bewilligung von ...
 - 1313 Einstellungsprämien
 - 101 Vorbereitungs- und Integrationsbudgets
 - 9 freie Förderungen

Übergang 500 plus – mit dem LVR-Kombilohn

- **Zielgruppe**

- WfbM-Beschäftigte aus dem Berufsbildungs- und Arbeitsbereich
- Schülerinnen und Schüler mit WfbM-Perspektive

- **Förderinstrumente**

- IFD-Beauftragung
- Lohnkostenzuschüsse an Arbeitgeber (bis zu 80 % zum AN-Brutto) bis zu fünf Jahre
- individuelles Jobcoaching
- unbefristete Rückkehrgarantie in die WfbM

Übergang 500 plus – mit dem LVR-Kombilohn

- **Ergebnisse**

- **WfbM-MA: 35.608 (31.03.2014)**

Vermittlungen: 311 (01.01.2011 – 30.09.2014)

psychische Behinderung: 114 (36,66 Prozent)

Übergang 500 plus – mit dem LVR-Kombilohn

**Von den 311 Arbeits-/
Ausbildungsverhältnissen**

befinden sich 76 in

**Integrationsprojekten
(24,44 Prozent).**



Beschäftigungsmöglichkeiten als Zuverdienst

- **Förderung geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse**
 - als Alternative zur WfbM oder tagesstrukturierenden Leistungen
- **Zielgruppe**
 - Menschen mit (drohender) wesentlicher Behinderung gemäß § 53 SGB XII
- **Förderinstrumente**
 - Lohnkostenzuschüsse an AG:
75 % der Arbeitgeberbruttokosten
 - Erstattung der ÖPNV-Fahrtkosten

Beschäftigungsmöglichkeiten als Zuverdienst

- **Ergebnisse**

- rheinlandweit:

Angebot von rd. 300 Beschäftigungsmöglichkeiten bei
54 Arbeitgebern

82 Beschäftigungsmöglichkeiten werden aktuell gefördert

Landesinitiative: Teilhabe an Arbeit: 1.000 neue betriebsintegrierte Arbeitsplätze

- **Zielgruppe**

- WfbM-Beschäftigte

- **Status**

- Beibehaltung des Status als werkstattbeschäftigt (Begleitung, Entlohnung, Versicherung)

- **Förderinstrumente**

- Zuschuss 50% des vereinbarten Entgeltes (max. 350 €) zwischen Arbeitgeber und WfbM für zwölf Monate

Landesinitiative: Teilhabe an Arbeit: 1.000 neue betriebsintegrierte Arbeitsplätze

- **Ergebnisse**

- rheinlandweit:
287 neu geschaffene betriebsintegrierte Arbeitsplätze,
davon 236 Einzelarbeitsplätze

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Kontakt

Christoph Beyer

Tel.: 0221/809-4311

E-Mail: christoph.beyer@lvr.de